

# Umgang mit Kritik an Fachlichkeit

**Beitrag von „Annastud“ vom 4. August 2021 22:42**

Hallo!

Ich danke euch allen für die Ratschläge. Und ihr habt Recht: Ich bin für den Startschuss da, gute Therapeuten, werden sie durch Berufserfahrung.

Ich habe "leider" (eig. total bereichernd) einige Jugendliche in dem Bildungsgang, deren Eltern eine Physiopraxis besitzen. Oder auch einen jungen Mann Anfang 30, der davor jahrelang als Trainer gearbeitet hat und eine die das Med-Studium leider vorzeitig beenden musste, mit zwei Orthopäden als Eltern

Also ne sehr fitte Truppe. Mag ich auch richtig gern.

Aber die Kinder der Physios oder auch der Med-Eltern sind einfach sehr schwierig. Sehr selbstüberzeugt und viel am Urteilen über andere.

Bei uns haben alle Kollegen eine Ausbildung, viele waren auch jahrelang in der Praxis tätig.

Ich glaube im Gesundheitswesen oder im Berufsschulbereich Gesundheit ist das nicht unüblich. Ich werde einfach ein klares Standing machen, gegenüber den Eltern und Kindern falls das wieder vorkommt. Meine Kollegen sind alle nett, bis auf zwei, aber mit allen muss ich auch nicht. ☐☐

Danke nochmal!